

7. Tag

Russland 2017- Freitag, 07.07.2017

Nach dieser aufregenden Woche war Freitag auch schon die Abreise. Nachdem wir von Donnerstag auf Freitag bei den Schülern der DSM übernachtet haben und unsere Koffer bereits abreise-bereit in der DSM abgestellt haben, sind wir noch ein letztes Mal in die Stadt gegangen um keine einzige Sehenswürdigkeit unbetrachtet zurückzulassen. Vor allem auf dem Gelände des Moskauer Kreml gab es sehr beeindruckende Kathedralen und Paläste, zu denen wir sogar Zutritt hatten. Nachdem die letzten Souvenirs gekauft wurden, ging es auch schon wieder zurück zur Schule, wo der Bus bereits auf uns gewartet hat. Der Abschied fiel uns allen sehr schwer, da wir in dieser kurzen Zeit sehr gute neue Freunde gefunden hatten. Die Woche verging viel zu schnell und man musste nun erst mal realisieren, dass man seine neuen Freunde für lange Zeit, oder auch gar nicht mehr wiedersehen würde. Dann ging alles ganz schnell; am Flughafen angekommen, haben wir noch versucht unsere letzten Rubel auszugeben und dann kam auch schon unserer Flieger zurück nach Düsseldorf. Trotz unserer Müdigkeit, waren wir alle sehr traurig, dass diese schöne Woche schon vorbei war und wollten eigentlich noch gar nicht nach Hause. Wir alle konnten viele Eindrücke über die Kultur, aber auch über die Geschichte Russlands und den 2. Weltkrieg sammeln. Ich persönlich werde diese Zeit nie vergessen und hoffe auf weitere Projekte mit russischen Schulen, um die Gemeinschaft weiterhin zu fördern.